

**Schulinterner Lehrplan**  
**Gymnasium Wilnsdorf – Sekundarstufe I - Englisch**  
Jahrgangsstufe 9 (G9)

**UV 1 Across cultures “The music of the US” / Unit 1 “California Dreaming” (ca. 24 U-Std)**

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Leseverstehen:</b> <i>Verschiedene Erfahrungen in einem Blogeintrag identifizieren, Hauptaussagen eines Autobiografischen Textes verstehen, Herausstellen der Vor- und Nachteile verschiedene Berufe, einem Erzähltext in Abschnitte einteilen, Überschriften finden und in Passagen zusammenfassen</i></p> <p><b>Schreiben:</b> Bildbeschreibung, eine Filmreview schreiben, einem Text mehr Ausdruck geben, Grundlagen eines Kommentars</p> <p><b>Hörverstehen:</b> einem Gespräch Details/Informationen entnehmen</p> <p><b>Sprechen:</b> Bildbeschreibung, Hauptaussage von Zitaten diskutieren, Vor- und Nachteile eines Künstlerlebens herausstellen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Die wichtigsten Informationen eines deutschsprachigen Artikels ins Englische sprachmitteln.</p> <p><b>Verfügung sprachlicher Mittel:</b></p> <p><b>Grammatik:</b> <i>Revision: gerunds, infinitive construction, infinitive vs. gerund, reflexive pronouns inversion; do/does/did to add emphasis</i></p> <p><b>Wortschatz:</b> words and phrases to talk about and analyse songs / to talk about California and working in California / agree and disagree with someone, funktionaler Wortschatz zur Meinungsäußerung</p>	<p><b>IKK:</b>  <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Erwartungen, Hoffnungen und Träume in Hollywood kennenlernen</p> <p>Californias Filmindustrie sowie dessen Vorreiterrolle in Kultur und Wirtschaft kennenlernen  <i>Talking about American music and California’s film industry</i></p> <p><b>TMK:</b>  <b>Ausgangstexte:</b> Kurze Sachtexte lesen/verstehen, Songs Autobiografische Texte, Narrativen Texten Informationen entnehmen und verstehen (Überschriften zuordnen) Einem Gespräch folgen</p> <p><b>Zieltextformate:</b>  <i>news report, comment</i></p>	<p><i>Text and media smart 1: Dealing with News Reports</i> fakultativ</p> <p><b>Medienbildung:</b> Medienprodukte adressatengerecht produzieren und kommunizieren; Intention von Medien erkennen und benennen</p> <p><b>Elemente der Diagnose; des Feedbacks un der individuellen Förderung:</b> Selbstevaluation mithilfe der Lehrwerksmaterialien z.B. <i>Check-out</i></p>
<p><b>LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG</b>  Hinweis: Die zu überprüfenden Kompetenzen müssen verpflichtend die Kompetenz Schreiben sowie mindestens eine weitere Teilkompetenz (Leseverstehen, Sprachmittlung, Hör-/Hörsehverstehen, Sprechen, Verfügen über sprachliche Mittel) umfassen. Die jeweilige Schwerpunktsetzung obliegt dem Fachkollegen/ der Fachkollegin</p> <p>Vorschlag: Dreiteilige Klassenarbeit mit den Schwerpunkten Hörverstehen, Überprüfung des Verfügens über sprachliche Mittel (<i>gerunds, infinitive construction, infinitive vs. gerund, reflexive pronouns, inversion; do/does/did to add emphasis</i>) sowie Verfassen eines Kommentars.</p>		

## UV 2 Across culture "Australia"/ Unit 2 "G'day Australia" (ca. 24 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b> <b>Hörverstehen:</b> einem Interview und einem <i>Radio News Report</i> Informationen entnehmen</p> <p><b>Grammatik:</b> <i>Revision: passive forms – personal passive, make/let/have sth. done</i></p> <p><b>Wortschatz:</b> Words and phrases to talk about Australia, giving a presentation</p> <p><b>Leseverstehen:</b> Sachtexte und narrative Texte (Kurzgeschichten)</p> <p><b>Hör-/Hörsehverstehen:</b> längeren Hör-/Hörsehtexten die Hauptaussagen und Details entnehmen; Einstellungen der Sprechenden identifizieren (<i>Australian English</i>)</p> <p><b>Schreiben:</b> Inhalt/ Form einfacher literarischer Texte, Charakterisierung schreiben, Reisebericht/-verlauf formulieren, <i>News Headlines</i></p> <p><b>Sprechen:</b> Erste Eindrücke zu Australien anhand von Fotos formulieren; eine Präsentation versprachlichen, strukturiert vortragen und dabei weitgehend funktional auf (digitale) Materialien zur Veranschaulichung eingehen</p> <p><b>Sprachmittlung:</b> Eine Sprachnachricht auf Basis von Informationen eines englischen Blogbeitrags auf deutsch wiedergeben</p>	<p><b>IKK:</b> <b>Teilhabe am gesellschaftlichen Leben:</b> Einblick in die Geschichte, Kultur und das gesellschaftliche Leben (Stolen Generations, First Nations People, Australia Day), sensibler Umgang mit Menschen anderer Kulturen im Ausland; kulturbedingte Unterschiede und Gemeinsamkeiten nachvollziehen und erläutern.</p> <p><b>TMK:</b> Statistiken beschreiben/auswerten, kurzen Sachtexten Informationen entnehmen, Blogbeitrag verstehen/schreiben, Interview, Rede verstehen und analysieren (Prime Ministers' apology – Stolen Generation).</p> <p><u>Ausgangstextformat:</u> Infografiken, Statistiken</p> <p><u>Zieltextformat:</u> Charakterisierung, Reisebericht</p>	<p><b>Mögliche Umsetzung:</b> Projektarbeit zu Australien mit landeskundlichem Schwerpunkt</p> <p><b>Medienbildung:</b> Themenrelevante Informationen und Dateien aus verschiedenen Medien recherchieren und auswerten</p> <p><b>Elemente der Diagnose; des Feedbacks und der individuellen Förderung:</b> Selbstevaluation mithilfe der Lehrwerksmaterialien z.B. <i>Check-out</i></p>

### LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG

Hinweis: Die zu überprüfenden Kompetenzen müssen verpflichtend die Kompetenz Schreiben sowie mindestens eine weitere Teilkompetenz (Leseverstehen, Sprachmittlung, Hör-/Hörsehverstehen, Sprechen, Verfügen über sprachliche Mittel) umfassen. Die jeweilige Schwerpunktsetzung obliegt dem Fachkollegen/ der Fachkollegin.

Vorschlag: Dreiteilige Klassenarbeit mit den Schwerpunkten Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel (*passive forms – personal passive, make/let/have sth. done*), Schreiben (z.B. *Characterization or Report*)

**UV 3 Across cultures “The language of tolerance and respect”/ “World of work” (ca. 24 U-Std.)**

<b>Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt</b>	<b>Auswahl fachlicher Konkretisierung</b>	<b>Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen</b>
<p><b>FKK:</b>  <b>Schreiben:</b> Texte in beschreibender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen; kreativ gestaltend eigene Texte verfassen</p> <p><b>Sprechen:</b> am <i>classroom discourse</i> und an Gesprächen in vertrauten privaten und öffentlichen Situationen in der Form des freien Gesprächs aktiv teilnehmen sich in unterschiedlichen Rollen an einfachen formalisierten Gesprächen beteiligen; ein Bewerbungsgespräch führen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Wortschatz:</b> <i>wordfield business and industry / words and phrases to talk about gender stereotypes / to use in a job interview and to describe oneself</i></p> <p><b>Grammatik:</b> <i>participle constructions / sentence adverbs</i></p> <p><b>Sprachmittlung:</b> in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten sinngemäß übertragen und dabei gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen</p>	<p><b>IKK:</b>                      Vielfalt der globalen anglophonen Lebenswirklichkeit aus unterschiedlichen Perspektiven kennenlernen Sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen</p> <p><b>FKK:</b>  <i>Discussing gender stereotypes / acting out job interviews                      Analyzing a cartoon</i></p> <p><b>Wortschatz:</b> <i>words and phrases to talk about tolerance and intolerance / wordfield business and industry / words and phrases to talk about gender stereotypes / to use in a job interview and to describe oneself</i></p> <p><b>Grammatik:</b> <i>participle constructions / sentence adverbs</i></p> <p><b>TMK:</b>                      Zieltextformat: <i>writing a CV and job application / outlining positive and negative experiences in the world of work</i></p>	<p><b>Medienbildung:</b> Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen (hier: <i>finding job advertisements online</i>)</p> <p><b>Verbraucherbildung:</b> Vorbereitung auf die zukünftige Rolle im Arbeits- und Wirtschaftsleben</p>
<p><b>LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG:</b> mündliche Kommunikationsprüfung</p>		

**UV 4 Dealing with novels** (ca. 24 U-Std.)

Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p><b>FKK:</b>  <b>Leseverstehen:</b> Literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen; literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen; Lesekompetenz: extensives Lesen  <b>Schreiben:</b> Texte in beschreibender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen; kreativ gestaltend eigene Texte verfassen</p> <p><b>Verfügen über sprachliche Mittel:</b>  <b>Wortschatz:</b> <i>words and phrases to talk about stories/ to give evidence from the text</i></p> <p><b>TMK:</b> unter Einsatz von Texterschließungsverfahren authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen , eigene und fremde Texte gliedern</p>	<p><b>IKK:</b>                      Vielfalt der globalen anglophonen Lebenswirklichkeit aus unterschiedlichen Perspektiven kennenlernen; sich Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen; Vorurteile hinterfragen und abbauen</p> <p><b>Persönliche Lebensgestaltung:</b> <i>ethnic minorities, culture clash, living in a peer group</i></p> <p><b>Teilnahme am gesellschaftlichen Leben:</b>                      geschichtliche Hintergründe und Zusammenhänge Verstehen; Empathie durch Perspektivübernahme fördern; sich in die Gefühlswelt der Protagonisten versetzen</p> <p><b>TMK:</b> skimming und scanning üben, visual literacy</p> <p><u>Zieltextformate:</u> summary, creative writing, characterization</p>	<p><b>Lektürebeispiel:</b> Alan Gratz: <i>Refugee</i></p> <p><b>Anknüpfen an bereits erworbene Kompetenzen:</b>  <i>Understanding literary texts</i></p> <p><b>Medienbildung:</b>                      Die Elemente eines Kinotrailer kennenlernen und selber umsetzen</p> <p><b>Elemente der Diagnose, des Feedbacks der individuellen Förderung:</b>                      Die Lektüre abschließend zusammenfassen und diskutieren; den eigenen Kenntnisstand reflektieren</p>

**LEISTUNGSÜBERPRÜFUNG**

Vorschlag Klassenarbeit: Leserverstehen mit Schreiben integriert, summary, kreativer Schreibauftrag (z.B. *interior monologue*)